

**Marktgemeinde  
St.Andrä-Wördern**

**VERHANDLUNGSSCHRIFT**

über die Sitzung des **GEMEINDERATES** am Freitag, dem 11. April 2008

Anwesend waren:

Bürgermeister Alfred Stachelberger  
Vizebürgermeister Franz Semler

Die Mitglieder des Gemeinderates:

- |                                 |                                     |
|---------------------------------|-------------------------------------|
| 1. GGR Franz Leitzinger         | 14. GR Robert Daniel                |
| 2. GGR Andreas Theurer          | 15. GR Gabriele Walcher             |
| 3. GGR Astrid Pillmayer         | 16. GR DI Gerald Schabl             |
| 4. GGR Reg.-Rat. Wolfgang Seidl | 17. GR Paul Kuselbauer ab 19.10 Uhr |
| 5. GGR Erika Gruber             | 18. GR Christine Kutscha            |
| 6. GGR Erich Stanek             | 19. GR Walter Ribolits              |
| 7. GR Andreas Spannagl          | 20. GR Dr. Elisabeth Seidl          |
| 8. GR Christian Kraft           | 21. GR Sabine Sailer                |
| 9. GR Werner Krieger            | 22. GR Mag. Günther Schwarz         |
| 10. GR Brigitte Müller          | 23. GR Ing. Wolfgang Stuchlik       |
| 11. GR Renate Albrecht          | 24. GR Alfred Podeu ab 18.20 Uhr    |
| 12. GR Walter Schreiner         | 25. GR Aida Maas-Al Sania           |
| 13. GR Maria Brandl             | 26. GR Thomas Pilz ab 19.30 Uhr     |

Schriftführerin: Romana Emmer

Entschuldigt: GR Mag Ulrike Fischer

Beginn: 18.05 Uhr

Ende: 21.35 Uhr

Die Sitzung war öffentlich. Die Sitzung war beschlussfähig.

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit einer Trauerkundgebung für den kürzlich verstorbenen ehemaligen Gemeinderat Ernst Kaut, sowie für den Verstorbenen Werner Olbrich, der an der Entstehung des Heimatbuches Hadersfeld mitwirkte.

**1.) Verlesung des letzten Protokolls**

GGR Reg.-Rat Seidl erklärt, dass das Protokoll der Sitzung vom 8. 2. 2008 dem Sitzungsverlauf entsprechend abgefasst wurde und stellt den Antrag, auf die Verlesung zu verzichten.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**2.) Bericht des Bürgermeisters**

Landeshauptmann-Stv. Onodi informiert, dass das Kuratorium des NÖ Schul- und Kindergartenfonds eine Beihilfe in Höhe von € 2.200,- für den Ankauf von EDV-Anlagen in der Hauptschule und in Höhe von € 1.100,- für die Anschaffung eines NÖ Media Presenters in der Volksschule bewilligt hat.

Die Kinderfreunde St. Andrä-Wördern bedanken sich für die Gewährung einer Subvention 2007.

Das röm.kath. Pfarramt „Maria Sorg“ in Greifenstein bedankt sich für die Gewährung einer Subvention 2007.

LH Pröll teilt in einem Schreiben die Baumaßnahmen lt. Arbeitsprogramm 2008 für die Landesstraßen L 2119 und L 118 mit.

Das röm.kath. Pfarramt St. Andrä, Pfarrer Josef Luger, ladet zur Generalvisitation von Diözesanbischof Dr. Klaus Küng am 25.5.2008 ein.

### **3.) Prüfbericht vom 26.3.2008**

Der Obmann des Prüfungsausschusses, GR Mag. Schwarz, verliest das Protokoll der Prüfung vom 26.3.2008. Der Bürgermeister bringt dem Gemeinderat die Stellungnahme der Kassenverwalterin, VB Silvia Pertschy, zur Kenntnis und schließt sich deren Ausführungen an.

Der Bericht des Prüfungsausschusses wird in der vorliegenden Form zur Kenntnis genommen.

### **4.) Rechnungsabschluss 2007**

Vzbgm. Semler erläutert den Rechnungsabschluss 2007, der in der Zeit vom 26.3.2008 bis 9.4.2008 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt war.

Im ordentlichen Haushalt ergaben sich Einnahmen in Höhe von € 10.338.464,67 bei Ausgaben von € 9.979.499,35, wodurch das Jahr mit einem Überschuss im ordentlichen Haushalt von € 358.965,32 abgeschlossen werden konnte.

Im außerordentlichen Haushalt ergaben sich Einnahmen in Höhe von € 3.966.806,93 bei Ausgaben von € 3.405.714,52, wodurch das Jahr mit einem Überschuss im außerordentlichen Haushalt von € 561.092,41 abgeschlossen werden konnte. Der Gesamtüberschuss beträgt daher € 920.057,73.

Sämtliche Abweichungen im ordentlichen bzw. außerordentlichen Haushalt sind mit einer Begründung versehen. Die Gesamtverschuldung, die zu Jahresanfang € 13.247.501,88 betrug, stieg zum Jahresende auf € 13.469.115,97.

Vzbgm. Semler bringt noch die Mehrkosten von den 2007 im Gemeinderat beschlossenen Auftragsvergaben vor.

Er stellt den Antrag, den Rechnungsabschluss 2007 in der vorliegenden Form und die Mehrkosten zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt melden sich GGR Reg.-Rat Seidl, GR Maas-Al Sania, GR Krieger, GR DI Schabl, GR Mag. Schwarz, Vzbgm. Semler und Bgm. Stachelberger zu Wort.

Der Bürgermeister bringt den Antrag von Vzbgm. Semler zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### **5.) 1. Nachtragsvoranschlag 2008**

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2008, der in der Zeit vom 26.3.2008 bis 9.4.2008 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt war, wurde auf Grundlage des Ergebnisses des Rechnungsabschlusses 2007 und den Zahlen der ersten Monaten 2008 erstellt.

Das Gesamtbudget beträgt somit € 16.641.000,--

Anschließend beleuchtet der Vorsitzende noch kurz die Entwicklung der Schuldenstruktur der Gemeinde, wobei sich der zu Jahresbeginn veranschlagte Betrag aus Schuldenart I auf € 1.510.160,96 und Schuldenart II auf € 14.116.055,01 voraussichtlich bis Jahresende mit der Gesamtschuldenzahl auf € 15.626.250,97 erhöhen wird.

Während der öffentlichen Auflage wurden keine Erinnerungen eingebracht.

Vzbgm. Semler stellt den Antrag, den 1. Nachtragsvoranschlag 2008 in der vorliegenden Form zu beschließen.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen Wortmeldungen von GGR Reg.-Rat Seidl, GR Maas-Al Sania, GR Schreiner, Bgm. Stachelberger und Vzbgm. Semler.

Der Bürgermeister bringt den Antrag von Vzbgm. Semler zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 6.) Anpassung der Bezüge der Mitglieder des Gemeinderates – Neufassung

Vizebgm. Semler bringt vor, dass folgende Bezugssätze der Gemeindemandatare mit Wirksamkeit ab 1.7.2008 neu definiert werden sollen. Die monatliche Aufwandsentschädigung des Umweltgemeinderates und der Vorsitzenden der Gemeinderatsausschüsse soll von 7,5% auf 10% und die monatliche Aufwandsentschädigung der Gemeinderäte von 5% auf 7,5 % des Bezuges des Bürgermeisters angehoben werden.

Bgm. Stachelberger ergänzt, dass die Aufwandsentschädigungen für die geschäftsführenden Gemeinderäte, Vizebürgermeister und Bürgermeister gleich bleiben.

Der Bürgermeister bringt die nun vorliegende Verordnung zur Kenntnis und stellt den Antrag diese zu genehmigen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 7.) Vergabe der Erd- und Baumeisterarbeiten für die Errichtung der Umfahrung Friedhofsiedlung

GGR Leitzinger berichtet, dass die Angebotseröffnung am 13.3.2008 um 10.00 Uhr stattfand. Es war eine getrennte Vergabe der OG 01 (Erdbau) und der OG 02 (Straßenbau) vorgesehen. Eine Aufstellung der jeweils drei Bestbieter in Nettopreis:

OG 01	Fa. Strabag AG	€ 122.500,60
	Pittel & Brausewetter GmbH	€ 152.394,85
	Fa. Granit	€ 155.300,19
OG 02	Fa Strabag AG	€ 132.366,14
	Fa. Granit	€ 146.791,08
	Pittel & Brausewetter GmbH	€ 147.384,12

Bestbieter ist die Fa. Strabag AG mit der Angebotssumme unter Änderung der Wahlposition „Schüttmaterial frostsicher und verdichtbar“ wie folgt:

OG 01 Erdbau	€ 96.184,61
OG 02 Straßenbau	€ 132.366,14
-2% bei Gesamtvergabe	€ 4.571,02
20% USt	€ 44.795,95
Gesamtsumme Brutto	€ 268.755,68

GGR Leitzinger ersucht den Gemeinderat den Antrag, die Arbeiten an die Fa Strabag AG zu vergeben, zuzustimmen.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

## 8.) Freigabe von Aufschließungszonen

GGR Reg.-Rat Seidl und GR Dr. Seidl verlassen wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

a.) BW-a-A7 KG Kirchbach, Talgasse

Vzbgm Semler berichtet, dass der Anschluss ans öffentliche Gut gegeben sein muss. Dies ist erfolgt, daher kann die Aufschließungszone BW-a-A7 freigegeben werden.

b.) BW-a-A8 KG Kirchbach, Hochfeldweg

Vzbgm. Semler erläutert die Freigabebedingungen (Bepflanzung nach Baubeendigung), die im Kaufvertrag definiert werden, und daher die Baufreigabe gegeben ist. Die Aufschließungszone BW-a-A8 kann freigegeben werden.

Vzbgm. Semler ersucht den Gemeinderat beide Ansuchen gleichzeitig abzustimmen.

GR Maas-Al Sania meldet sich zu diesen Tagesordnungspunkt zu Wort.

Der Bürgermeister bringt die Anträge zur Abstimmung.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

GGR Reg.-Rat Seidl und GR Dr. Seidl nehmen wieder an der Sitzung teil.

**9.) NÖ Wasserwirtschaftsfond, Annahmeerklärung für**

a.) Abwasserbeseitigungsanlage Hadersfeld, Bauabschnitt 11

GGR Leitinger berichtet, dass für den BA 11 aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfond bis zur Endabrechnung zu den vorläufigen Investitionskosten in der Höhe von € 1.370.000,-- vorläufig 5%, das sind € 68.500,--, gewährt werden. Von diesen Förderungsbeträgen werden bis zur Endabrechnung 100%, das sind € 68.500,--, in Form eines Darlehens gewährt. Für die vorläufigen Leitungskatasterkosten von € 47.180,-- wird eine Pauschale in Höhe von € 5.898,-- bewilligt.

b.) Abwasserbeseitigungsanlage Badesiedlung, Bauabschnitt 12

GGR Leitinger referiert, dass für den BA 12 aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfond bis zur Endabrechnung zu den vorläufigen Investitionskosten in der Höhe von € 2.650.000,-- vorläufig 5%, das sind € 132.500,--, gewährt werden. Von diesen Förderungsbeträgen werden bis zur Endabrechnung 76%, das sind € 100.700,--, in Form eines Darlehens gewährt. Die restlichen Förderungsmittel werden als nicht rückzahlbarer Beitrag bewilligt. Für die vorläufigen Leitungskatasterkosten von € 192.468,-- wird eine Pauschale in Höhe von € 24.059,-- bewilligt.

c.) Wasserversorgungsanlage Badesiedlung, Bauabschnitt 6

GGR Leitinger berichtet, dass für den BA 06 aus dem NÖ Wasserwirtschaftsfond bis zur Endabrechnung zu den vorläufigen Investitionskosten in der Höhe von € 349.600,-- vorläufig 5%, das sind € 17.480,--, gewährt werden. Von diesen Förderungsbeträgen werden bis zur Endabrechnung 100%, das sind € 17.480,--, in Form eines Darlehens gewährt. Für die vorläufigen Leitungskatasterkosten von € 5.400,-- wird eine Pauschale in Höhe von € 675,-- bewilligt.

GGR Leitinger ersucht den Gemeinderat alle drei Annahmeerklärung gleichzeitig abzustimmen.

Der Bürgermeister bringt die Anträge zur Abstimmung.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

**10.) Direktförderung von Alternativenergien (Solar-, Wärmepumpe-, Photovoltaikanlagen und haustechnische Energieeinsparungsmaßnahmen) – Förderungsvergaben**

GGR Gruber beantragt, die Förderung von 2,5% durch die Marktgemeinde auf gewährte Förderungsdarlehen durch die NÖ Wohnbauförderung 2006 beim Neubau eines Wohnhauses auf Basis der Nachhaltigkeit (u.a. Verwendung ökologischer Baustoffe) auf 3,5% anzuheben und ersucht den Antrag zuzustimmen.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Gruber ersucht den Gemeinderat folgende sieben Förderungen für die Errichtung von Alternativenergieanlagen gemeinsam abzustimmen.

Name	Adresse	Gde-Förd.
Ewald u. Irmtraud Reischütz	Wördern, Josef-Karner-Platz 4	€ 550,--
Gerhard Brey	Kirchbach, Am Steinriegl 4	€ 375,--
Ludwig Steinböck	Kirchbach, Unterkirchbacherstr.37	€ 92,--
Ulrike Reichel	Hadersfeld, Hauptstraße 30	€ 550,--
Hans Müller	Hadersfeld, Am Anger 10	€ 373,50

Fam. Pieringer/Zimmel	St. Andrä, Nelkengasse 7	€ 550,--
Andreas Mayerhofer	Wördern, Sportgasse 12	€ 550,--

Der Bürgermeister bringt die Anträge zur Abstimmung.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

### 11.) Klimabündnis/Biosphärenpark – Vergabe von Projektpreisen

GGR Gruber stellt den Antrag, Fam. Pieringer/Zimmel und Andreas Mayerhofer einen der mit je € 500,-- dotierten Preise für deren Projekte „Photovoltaikanlagen“ zuzuerkennen.

GR Maas-Al Sania und GGR Reg.-Rat Seidl melden sich zu diesen Tagesordnungspunkt zu Wort.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

### 12.) Vergabe von Wohnungen

Bgm. Stachelberger ersucht den Gemeinderat folgende Wohnungsvergaben gemeinsam abzustimmen:

a.) Genossenschaftswohnung, Kirchenweg 9/Top 4 (vormals Pertschy)  
Größe 54,80 m<sup>2</sup>, monatl. Mietzins - € 409,33, Finanzierungsbeitrag € 3.158,85→ **Ulrike Kraft**

b.) Gemeindewohnung, Greifenstein, Hauptstraße 43, Top 4 (vormals Burger)  
Größe: 52,43 m<sup>2</sup>, Kat. A, monatl. Mietzins € 361,90; → **Martina Wurzer**

c.) Gemeindewohnung, Greifenstein, Hauptstraße 43, Top 5 (vormals Schmöger)  
Größe: 46,46 m<sup>2</sup>, Kat. A, monatl. Mietzins € 320,76; → **Helmut Hrabovszky**

d.) Gemeindewohnung, Wördern, Dr.-Karl-Renner-Allee 5/10, (vormals Hauser)  
Größe: 43,55 m<sup>2</sup>, monatl. Mietzins € 169,94; → **Thomas Hauser**

e.) Gemeindewohnung, Wördern, Kernstockstraße 14/4 (vormals Wessely)  
Größe: 39,02 m<sup>2</sup>, monatl. Mietzins € 229,82 + Einstellplatz Nr. 3; → **Michael Mautner**

Der Bürgermeister bringt die Anträge zur Abstimmung.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

### 13.) Zu- und Umbau der Volksschule mit Musikschule; Vergabe des Planungsauftrages

GGR Pillmayer bringt das Angebot vom Arch. Büro DI Schmid-DI Buresch für die Architektenleistungen (Vorentwurf, Entwurf u. Einreichung) über € 79.636,-- inkl. USt vor und stellt den Antrag den Auftrag an DI Schmid-DI Buresch zu vergeben, zuzustimmen.

GR Maas Al-Sania stellt den Antrag, dass eine Begründung dargelegt werden soll, warum keine öffentliche Ausschreibung erfolgt ist, da der Schwellenwert von € 60.000,-- (bei geistigen Dienstleistungen) überschritten wurde.

GGR Pillmayer erläutert, dass laut Bundesvergabegesetz der Schwellenwert bei geistigen Dienstleistungen € 105.500,-- beträgt.

GGR Reg.-Rat Seidl bringt vor, dass es sich um einen „Nachfolgevertrag“ handelt, da die Architektenleistungen des gesamten Volksschulbaues von Arch. Büro DI Schmid-DI Buresch durchgeführt wurden, und dass bei dieser Auftragsvergabe der Schwellenwert rechtlich nicht relevant ist.

GR Dr. Seidl erläutert, dass bei der Abstimmung auf Rechtmäßigkeit geachtet wird.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen weitere Wortmeldungen von GR Mag. Schwarz und GGR Theurer.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **14.) NÖ Kindergartengesetz – Betreuung von 2 1/2 Jährigen – Kostenübernahme**

GGR Pillmayer berichtet, dass mit den privaten Tagesbetreuungen Bunte Welt und Kiriku Gespräche geführt wurden. Beide Einrichtungen werden Kinder zur Betreuung aufnehmen, die Einrichtungen bleiben aber private Tagesbetreuungen.

Bunte Welt: ca. 14 – 16 Kinder können aufgenommen werden.

Kiriku: ca. 4 – 6 Kinder können aufgenommen werden.

Die durchschnittlichen Kosten pro Kind und Monat betragen in der Bunten Welt € 258,50 und in Kiriku € 220,- und sollen von der Marktgemeinde übernommen werden. Der Bastelbeitrag, die Kosten für das Mittagessen und Nachmittagsbetreuung werden zu den Sätzen der Landeskindergärten an die Eltern weiterverrechnet.

GGR Pillmayer ersucht den Antrag zuzustimmen.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **15.) Auftragsvergabe – Spielgeräte für Kindergarten und Spielplatz Altenberg**

GGR Pillmayer berichtet über die Ausschreibung für die Außenanlagen (Spielgeräte) für den Kindergarten Altenberg.

Es wurden folgende Angebote eingebracht:

Fa. Moser € 14.764,00 (inkl. Ust)

Fa. Stausberg € 18.154,80 (inkl. Ust)

Fa. Eibe € 20.806,63 (inkl. Ust)

GGR Pillmayer ersucht den Auftrag an die Fa. Moser mit der Angebotssumme von € 14.764,-, (brutto) als Billigstbieter und auch die Ausführungen entsprechend den Anforderungen, zu vergeben.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Pillmayer berichtet über die Ausschreibung für die Spielgeräte für den öffentlichen Spielplatz in Altenberg. Es soll eine Klettermöglichkeit, eine Nestschaukel, eine Schaukelwippe und Sitzgelegenheiten angeschafft werden.

Folgende Angebote liegen vor:

Fa. Algebra € 47.835,60 (inkl. Ust.)

Fa. Freispiel € 11.071,38 (inkl. Ust.)

Fa. Moser € 30.573,96 (inkl. Ust.)

Fa. Eibe € 22.920,00 (inkl. Ust.)

Fa. Linsbauer € 16.031,59 (inkl. Ust.)

Fa. Friedrich € 7.551,04 (inkl. Ust.)

GGR Pillmayer stellt den Antrag, den Auftrag an die Fa. Eibe mit der Angebotssumme von € 22.920,- (brutto) zu vergeben, da dieses Angebot in Ausstattung und Qualität am besten ist.

Zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgen Wortmeldungen von GR Pils, GR Maas-Al Sania, GGR Reg.-Rat Seidl und GGR Pillmayer.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**16.) Ansuchen um Wirtschaftsförderung, Roman Offmüller**

GGR Reg.-Rat Seidl stellt den Antrag, Herrn Roman Offmüller für die Übernahme bzw. Neueröffnung seines Friseurgeschäftes gemäß den Förderrichtlinien der Gemeinde eine Förderung in der Höhe von € 850,- zu gewähren.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**17.) Änderung eines Pachtvertrages Parz. 467/270 in der Badesiedlung**

GGR Reg.-Rat Seidl stellt den Antrag den Pachtvertrag von Herta Maxa auf den Sohn Michael Maxa zu übertragen. Eine Verzichtserklärung liegt vor.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**18.) Pachtverträge (Unterverpachtung) Altarm Greifenstein**

GGR Gruber verlässt wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet, dass der Liegenschaftsausschuss die Pachtflächen voriges Jahr besichtigte und vorläufige Pachtverträge abgeschlossen wurden.

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht alle vier folgende Pachtverträge (Unterverpachtung) gemeinsam abzustimmen, und zwar mit den üblichen Pachtverfahren (unbefristet und kündbar innerhalb eines Jahres). Der Pachteuro beträgt pro m<sup>2</sup> € 1,572

a.) Michael Hruska ersucht seine Pachtfläche von 250 m<sup>2</sup> auf 300 m<sup>2</sup> zu vergrößern. Der Pachteuro beträgt € 471,60

b.) Johann Winzig hat eine Pachtfläche von 300 m<sup>2</sup> mit einem Pachteuro von € 471,60

c.) Margarete Micic hat eine Pachtfläche von 510 m<sup>2</sup> mit einem Pachteuro von € 801,72

d.) Andreas Gruber ersucht um eine Pachtfläche von 300 m<sup>2</sup> mit einem Pachteuro von € 471,60

Zu diesen Tagesordnungspunkt erfolgen Wortmeldungen von GR Kuselbauer, GR Albrecht, GR Ing. Stuchlik, GR Brandl und GGR Reg.-Rat Seidl.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Gruber nimmt wieder an der Sitzung teil.

**19.) Ackerpachtverträge – Neuausstellungen und Änderungen**

GGR Leitzinger und GR Podeu verlassen wegen Befangenheit den Sitzungssaal.

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet über folgende Ackerpachtverträge mit üblichen gleichbleibenden Konditionen (außer mit der Änderung, dass die Gebühren jetzt von Pächter getragen werden), und ersucht diesen zuzustimmen.

Anton Enzelsberger und Barbara Podeu haben die Pachtfläche zurückgelegt, neuer Pächter ist Peter Hauser (Kirchbach) mit einer Pachtfläche von 0,5435 ha mit einem Pachteuro € 59,59

Franz Hascher (Kirchbach) hat eine Pachtfläche von 2,40 ha mit einem Pachteuro € 261,62

Peter Hauser (Kirchbach) hat eine Pachtfläche von 0,73 ha mit einem Pachteuro € 149,32

Ing. Martin Kitzler (Greifenstein) hat eine Pachtfläche von 0,4003 ha mit einem Pachteuro € 43,65

Josef Leitzinger (Wiesenweg) hat eine Pachtfläche von 0,0135 ha mit einem Pachteuro € 4,30

Josef Roiser (Wördern) hat eine Pachtfläche von 3,836 ha mit einem Pachteuro € 1.226,60

Josef Spanny (Hadersfeld) hat eine Pachtfläche von 0,531 ha mit einem Pachteuro € 57,90

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

GGR Leitzinger und GR Podeu nehmen wieder an der Sitzung teil.

#### **20.) Pachtvertrag – Hans-Dieter und Solveig Melwisch, Dr.-Karl-Renner-Allee**

GGR Reg.-Rat Seidl berichtet, dass Familie Melwisch die Restfläche von 93 m<sup>2</sup> mit einem Pachteuro von € 146,20 im Anschluss zu ihrer Liegenschaft pachten möchte. (Restfläche vom zukünftigen Spielplatz). GGR Reg.-Rat Seidl ersucht den Pachtvertrag mit den üblichen Konditionen zuzustimmen.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **21.) Pachtvertrag – Elfriede Pokorny – Imbissstand beim Friedhof**

GGR Reg.-Rat Seidl ersucht den Pachtvertrag zuzustimmen und zwar mit einer Pachtfläche von 40 m<sup>2</sup> und einem Pachteuro von € 575,-- (durch die Indexerhöhung). Der Pachtvertrag soll unbefristet und mit 1/2jährlicher Kündigungsfrist sein.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

#### **22.) Straßenprojekte und Güterwege 2008**

Der Nibelungenring zwischen Etzelstraße und Umkehrplatz wird saniert, genauso die Donaustraße (Verbreiterung) von der Ziegelofengasse bis zur Bahnunterführung.

Die Lehnergasse wird zwischen der Hagenbachbrücke und der Hauptstraße mit einem Dünnschichtbelag versehen.

Die Amselgasse wird zwischen Dohlgasse und Meisengasse bzw. zwischen Finkengasse und Drosselgasse asphaltiert.

Die Franz-Lehar-Gasse wird bis zu den Pandabauten in voller Breite und ab der Anton Bruckner-Gasse mit 4 m asphaltiert.

In Hintersdorf wird ein Gehweg zwischen Kirche bzw. Bushaltestelle und Sportplatz errichtet.

Bei der Landesstraße zur Windischhütte werden im Kreuzungsbereich Randsteine gesetzt.

Die Gesamtkosten betragen für die Verbauung von der Fa. Strabag € 170.000,-- und die Materialkosten für die Straßenmeisterei € 30.000,--.

Die Baukosten der Güterwege werden zu gleichen Teilen vom Land und der Gemeinde getragen in Höhe von jeweils € 65.000,-- und mit dem Restguthaben aus dem Jahr 2007 von € 22.500,--.

Beim Auhofweg (KG Wördern) wird von der Auhofstraße bis zum Auhof der Unterbau neu befestigt und mit einer Bitumenschicht ergänzt.

Ebenso wird beim Klammweg (KG Kirchbach) der Unterbau neu befestigt und mit einer Bitumenschicht ergänzt.

Der Sommerweg (KG Kirchbach) wird in Stand gesetzt.

Der Gartenweg (Familie Enzelsberger bis Anschluss zum Stall) wird mit 50% vom Land, 30% privat und mit 20% von der Gemeinde finanziert.

Die Feldgasse in Altenberg von der Bahntrasse bis zum Hochwasserschutzdamm wird nach Begutachtung NÖ Landesregierung mit 50% vom Land und 50% von der Gemeinde finanziert, wobei die Arbeiten erst nach dem Kanalbau erfolgen.

Zu diesen Tagesordnungspunkt melden sich GR Ribolits und GR Krieger zu Wort.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**23.) Vergabe der Bauaufträge über die Kanal- und Wasserleitungs-Prüfmaßnahmen im Zuge ABA BA11, ABA BA 12 und WVA BA 6 sowie Sanierung bestehender Rohrkanäle im Altbestand**

GGR Leitzinger berichtet über die Angebotseröffnung am 21.2.2008.

Aufstellung der drei Bestbieter für die unterirdische Wiederherstellung (OG 01) und Prüfmaßnahmen (OG 02):

OG 01	Fa. Strabag AG	€ 174.583,02
	DDS Rohrtechnik	€ 229.502,99
	RohrsanierungsGmbH	€ 265.100,73
OG 02	Fa. Strabag AG	€ 74.602,80
	RDK Dichtkontrolle	€ 77.770,--
	Fa. Leithäusl	€ 87.565,--

GGR Leitzinger ersucht den Antrag, die Arbeiten an die Fa Strabag AG Kanaltechnik, wie folgt, zu vergeben, zuzustimmen.

OG 01	€ 174.583,02
OG 02 ABA BA 11	€ 16.638,83
ABA BA 12	€ 56.405,17
WAV BA 6	€ 1.558,80
20% USt	€ 49.837,16
Gesamtsumme Brutto	€ 299.022,98

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**24.) Vergabe des Auftrages zur Lieferung von Wasserzählern und Funkauslesekomponenten**

GGR Leitzinger berichtet über die Angebotseröffnung am 12.2.2008 um 10.30 Uhr mit folgenden Anbietern:

Messtechnik Ing. Nagl	€ 108.540,--
ELIN Wasserwerkstechnik GmbH	€ 109.576,--
G. Bernhardt's Söhne GmbH	€ 117.000,--

GGR Leitzinger ersucht den Antrag, die Vergabe an die Fa. Messtechnik Ing. Nagl mit folgender Angebotssumme: € 108.540,-- + 20% USt = Bruttosumme € 130.248,-- zu beschließen.

Der Bürgermeister bringt den Antrag zur Abstimmung.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

**25.) Miettaxi – Übereinkommen mit dem Taxiunternehmen Westermayer KEG**

Bgm. Stachelberger ersucht das Übereinkommen mit dem Taxiunternehmen Westermayer KEG ab 1. März 2008, welches er nach Absprache mit dem Gemeindevorstand mit der Firma Westermayer KEG abgestimmt hat, zu beschließen. (Beilage 1)

GR Maas-Al Sania und GR Pilz melden sich zu Wort.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

nicht öffentlich:

## **26.) Personalangelegenheiten**

Dieses Protokoll wurde in der Sitzung am 29.5.2008 genehmigt - abgeändert - nicht genehmigt.

.....  
Bürgermeister

Für die SPÖ-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

Für die Grüne-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

.....  
Schriftführerin

Für die ÖVP-Fraktion:

.....  
Gemeinderat

Für die FPÖ-Fraktion

.....  
Gemeinderat